



Unser Kandidat für den NÖ Landtag

Geschätzte Kritzendorferinnen und Kritzendorfer, dieses Jahr im März 2013 stehen wieder Landtagswahlen ins Haus.

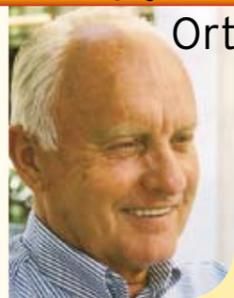
Willi Eigner ist nunmehr seit 10 Jahren für den Bezirk Wien-Umgebung im NÖ Landtag tätig. In dieser Zeit war er ein reges Verbindungsglied zwischen Bürgermeister und Stadtverwaltung einerseits und den Mitgliedern der Landesregierung andererseits. Durch seine persönlichen Kontakte konnten viele Projekte mit Hilfe des Landes umgesetzt werden. In Zukunft wird es durch die angespannte Finanzsituation der Stadt noch wichtiger werden, die gute Zusammenarbeit noch zu intensivieren. Anstehende Projekte wie die Sanierung des Wellenbades, der Sporthalle samt Garderoben, sowie der Neuschaffung mehrerer Spielplätze im Freien, sind mit dem Land bereits abgesprochen. Eigner möchte sich künftig auch für die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs in der Stadt bzw. von und nach Wien einsetzen. Nach der Absiedelung der Pioniere könnten durch Erwerb des Kasernengeländes weitere Betriebe und damit weitere hochwertige Arbeitsplätze nach Klosterneuburg gebracht werden. Dabei könnte die nö. Betriebsansiedelung eco-plus wertvolle Hilfestellung geben. Auch die heimischen Wirtschaftsbetriebe liegen ihm am Herzen, um sie den Klosterneuburger BürgerInnen noch besser zu präsentieren. Willi Eigner braucht dazu Eure Vorzugsstimme, um weiter für Euch tätig zu sein. Er ist einer von uns!

Richard Raz



Aus dem Inhalt

- **Stadt- & Ortsentwicklung**
Gemeinsam für Klosterneuburg Seite 3
- **Historisches**
Das Blazetichkreuz Seite 6
- **Vereine & Institutionen**
Informationen & Kontaktdaten Seite 8
- **Berichte aus den Schulen**
Aktivitäten unserer „Jüngsten“ Seite 10
- **Thema Gesundheit**
Burnout - eine Volkskrankheit Seite 18



Liebe Kritzendorferinnen, liebe Kritzendorfer!

Nur noch wenige Wochen, dann steht der Frühling wieder vor der Tür. Zeit, um neue Projekte in Angriff zu nehmen und Sie darüber zu informieren.

Schrankensperre

Auf Grund von Bauarbeiten auf der Franz Josefs Bahn kommt es im Bereich des Bahnhofes Kritzendorf zu umfangreichen Bauarbeiten. Wie die ÖBB informiert, werden Geleise und Weichen in diesem Bereich modernisiert. Dies hat zur Folge, dass der Bahnübergang in der Zeit zwischen 8. März (23.05 Uhr) und 11. März (04.20 Uhr) sowie zwischen 15. März (23.05 Uhr) und 18. März (04.20 Uhr) gesperrt werden muss. Zudem kann die Schrankenanlage zwischen 22. März (23.05 Uhr) und 3. April (17 Uhr) nicht gequert werden. Die Fußgängerunterführung bleibt jedoch ungehindert begehbar. Für Pkw besteht eine Umleitung über die L. Anzengrubergasse. Eine Zufahrtsregelung für Einsatzfahrzeuge wurde mit den Blaulichtorganisation bereits getroffen.

Senioren Ausflüge

Trotz angespannter Budgetsituation ist es auch heuer wieder gelungen, die beliebten Seniorenausflüge zu finanzieren. Voraussichtlich führt die Reise heuer ins wunderschöne Waldviertel. Ziel und Zeitpunkt werden in der nächsten Ausgabe, beziehungsweise im Amtsblatt der Stadtgemeinde Klosterneuburg bekannt gegeben.

ÖBB-Lärmschutz

Nach jüngsten Informationen wird heuer wieder ein Teilbereich des ÖBB-Lärmschutzes in Klosterneuburg-Kierling sowie in Unter-Kritzendorf in Angriff genommen. Die Finanzierung durch die Stadtgemeinde Klosterneuburg ist für dieses Jahr gesichert, mit dem Startschuss der Arbeiten ist demnächst zu rechnen.

Illegale Sperrmüllsammler

Achtung vor dubiosen Sperrmüllsammlern. Die BH Wien Umgebung warnt vor Sperrmüllsammlern, die mittels Flugzettel zu Sammelaktionen aufrufen. Diese sind gesetzwidrig. So genannte „ungarische Kleinbrigaden“ fordern immer wieder die Bevölkerung per Flugzettel auf, zu bestimmten Terminen alles was nicht benötigt wird, vor die Türe zu stellen. Die Brigaden sammeln den Sperrmüll ein und transportieren ihn dann ab. Diese Sammelaktionen sind gesetzwidrig und daher verwaltungsstrafrechtlich zu ahnden. Die BH weist darauf hin, dass neben den Sperrmüllsammlern auch die Liegenschaftseigentümer verwaltungsstrafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden können, wenn sie ihre Siedlungsabfälle nicht in die öffentliche Abfuhr einbringen, beziehungsweise gefährliche Abfälle einem nicht berechtigten Sammler übergeben. Die Stadtgemeinde empfiehlt, Sperrmüll selbst am Recyclinghof während der Öffnungszeiten abzugeben. Weiters

Sprechstunden

Ortsvorsteher Franz Resperger
(mit Anmeldeöglichkeit für Gemeindeausflüge)

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 9 Uhr

Amtshaus Kritzendorf
Hauptstraße 56-58
Telefon 444 - 329

bietet die Stadtgemeinde auch mittels Sperrmülltelefon die Möglichkeit an, zwei bis drei große sperrige Güter von Mitarbeitern des Wirtschaftshofes abtransportieren zu lassen.

Die Inanspruchnahme dieser Aktion ist einmal pro Halbjahr möglich, nach erfolgter Anmeldung am Abfalltelefon: 02243/444-259 oder 260 Durchwahl.

Veranstaltungskalender - online

Ab sofort bietet die Stadtgemeinde die Möglichkeit, nach einer Registrierung als User selbstständig Veranstaltungen auf der Homepage in der Rubrik „Veranstaltungskalender“ einzutragen. Unter www.klosterneuburg.at > Home > Kultur und Veranstaltungen > Veranstaltungskalender kann man nun eine neue Veranstaltung einstellen und eine bestehende Veranstaltung verändern (gilt nur für selbst eingestellte Veranstaltungen!).

Um eine Veranstaltung eintragen oder abändern zu können, muss man sich erst einloggen. Dafür benötigt man ein gültiges Login und ein Passwort, das man im Zuge der Registrierung festlegt. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadtgemeinde zu finden.

HINWEIS: Diese Meldungen dienen nur für die Erstellung des Veranstaltungskalenders und ersetzen nicht eine Anmeldung bzw. Anzeige der Veranstaltungen im Sinne des NÖ-Veranstaltungsgesetzes, LGBL-7070 i.d.g.F!

Wpchenmarkt ab 16. März

Nach einer Winterpause startet am Samstag, 16. März 2013 der traditionsreiche Wochenmarkt am Stadtplatz in die neue Saison. Jeden Samstag werden in der Zeit von 6 bis 12 Uhr verschiedene Waren zum Kauf angeboten. Nicht nur die Frische und die Qualität der angebotenen, saisonalen Produktpalette, sondern auch die besondere Atmosphäre eines Marktes sind einen Besuch wert.

Ihr Ortsvorsteher Franz Resperger

Impressum und Offenlegung gem. Mediengesetz, §25:

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger, Anschrift der Redaktion: Kritzendorfer Volkspartei, Obmann Hans Doskoczil, 3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16 • Redaktion: Manfred Dinterer - m.dinterer@aon.at, Robert Hölzl - rob.hoelzl@gmail.com sowie Mitglieder des Vorstandes und Gastbeiträge • Inseratenberatung: Gerhard Steinschütz - gerhard@steinschuetz.at
Produktion: Steinschütz-Winter Werbeagentur, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178 - agentur@steinschuetz.at
Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
Bankverbindung: Raiffeisenbank, KtoNr.: 213.967, BLZ: 32367



Aktion Stadt- & Ortsentwicklung

Die Zielsetzungen der im November 2012 gestarteten Stadt- & Ortsentwicklung sind die Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Freizeit-, Tourismus-, Kultur-, Aufenthalts- und Wirtschaftsqualität in der Stadtgemeinde Klosterneuburg.

Unter dem Motto „Gemeinsam für Klosterneuburg“ fand am 5. November 2012 die erste Zukunftsmoderation unter intensiver und vielzähliger Beteiligung der Bevölkerung statt. Vom großen Erfolg der ersten Veranstaltung motiviert, fanden sich zum Folgetermin am 27. November sogar mehr als 120 Bürger im Festsaal der Raiffeisenbank ein, um ihre Ideen und Meinungen in die Gruppenmoderationen einfließen zu lassen. Die umfangreichen Ergebnisse dieser Zukunftsmoderationen dienten als Grundlage für die Erstellung mehrerer Fragebögen: Zu den gemeinsam erarbeiteten Themenfeldern der Stadt- und Ortsentwicklung wurde eine umfassende Bevölkerungs- und Kundenbefragung in der Stadt Klosterneuburg, den Katastralgemeinden, im Einzugsbereich sowie in Klosterneuburger Betrieben zwecks Eigen-

und Fremdbildanalyse durchgeführt. Es erfolgten schriftliche Befragungen und auch online, über die Homepage der Stadtgemeinde konnte der Fragebogen anonym ausgefüllt werden. Nach dem Vorliegen der repräsentativen Daten und Fakten wird nun eine fundierte Standort- und Positionierungsstrategie für die Stadtgemeinde Klosterneuburg erarbeitet. Darin sind dann auch die Prioritäten aus Bürger- und Kundensicht sowie die konkreten Entwicklungsansätze klar und übersichtlich dargestellt. **Alle Bürger sind herzlich zur Präsentation der Umfrageergebnisse und zur anschließenden Arbeitssitzung am Montag, 11. März, um 19.00 Uhr im Bundesgymnasium Klosterneuburg, Buchberggasse 31, eingeladen!** Am 21. Jänner fand im Bundesgymnasium Klosterneuburg bereits die erste Arbeitssitzung der Umsetzungsteams

statt. In sechs Teams und zugeordneten Projektgruppen erarbeiteten rund 60 engagierte Bürger (mit dem Marketingbeirat als Steuerungsgruppe und Thomas Egger als externen Prozessbegleiter und Coach) erste Projektideen und Maßnahmen. Durch diese bürger- und kundenorientierte Vorgangsweise wird eine starke Identifikation mit der Stadt- & Ortsentwicklung „Gemeinsam für Klosterneuburg“ angestrebt. Denn nur ein starkes Miteinander wird den Erfolg in Richtung „Einzigartiger Lebens- und Wirtschaftsraum Klosterneuburg“ garantieren! Wer sich an diesem Prozess beteiligen möchte, möge sich bei der Koordinationsstelle der Stadt- & Ortsentwicklung melden: Stadtgemeinde Klosterneuburg Nicola Askapa, Tel. 02243 / 444-438 eMail: askapa@klosterneuburg.at *Mag. Birgit Maleschek*

MAKLER. VERWALTER. BAUTRÄGER

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Immobilien- und Vermögensverwalter

Immobilientreuhänder: Niederösterreich

WIR GEBEN NIEDERÖSTERREICH EIN ZUHAUSE.

www.wkimmo.at

Partnerschaft seit 125 Jahren

Raiffeisenbank Klosterneuburg

Alles rund ums Thema Wohnen. Jetzt im neuen Raiffeisen Wohn-Portal

Besser wohnen. Besser sofort.

Alles über Förderungen und Finanzierungen. Jetzt bei Ihrem Raiffeisenberater.

Wenn's ums Wohnen und Sanieren geht, ist nur eine Bank meine Bank.

www.klosterneuburg.meineraika.at



Hans Doskozil
Obmann der
Kritzendorfer
Volkspartei
Euro@aon.at

„Werte Kritzendorferinnen, wertige Kritzendorfer!
Das Leben verlangt von uns Menschen täglich aufs Neue, Entscheidungen zu treffen, im privaten, aber auch im beruflichen Leben. So waren Sie als Bürger unseres Landes bei der Volksabstimmung über die Wehrpflicht um Ihre Meinung gefragt. Diese haben Sie mit großer Teilnahme kundgetan. Am 3. März wird uns als Bürger unseres Heimatlandes Niederösterreich wieder die Frage gestellt, wie jene Regierung zusammengesetzt sein soll, die die Aufgaben der nächsten Jahre zu bewältigen hat. Die österreichische Volkspartei hat bis jetzt gezeigt, dass sie die richtigen Männer und Frauen hat, die dieser Herausforderung gewachsen sind. Nun gilt es, für eine entsprechende Unterstützung zu sorgen. Sie entscheiden letztlich, wem Sie Ihr Vertrauen aussprechen, indem Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Je klarer die Entscheidung ausfällt, desto größer sind die Chancen, gesetzte Ziele zu erreichen und Niederösterreich wieder eine arbeitsfähige Regierung zu geben. Die wirtschaftliche Lage, Umweltbelastung, das große Thema Sozialbereich, aber auch Wohn- und Lebensqualität sowie Bildung sind täglich einer neuen Herausforderung im politischen Leben gestellt. Vieles wurde schon erreicht, manches ist noch zu tun. Eine starke Volkspartei, unter der Führung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, mit guten Mandatären wie unser Klosterneuburger Landtagsabgeordneter DI Willibald Eigner, ist ein Garant, einen richtigen Weg in die Zukunft zu finden. Sie sind aufgerufen, sich zu entscheiden. Ich bitte Sie, am 3. März Ihr Wahlrecht zu nutzen.“

Abtprimas Propst Bernhard Backovsky feiert 70. Geburtstag

Stift und Stadt, das Land Niederösterreich und die Stiftspfarrden – die Zahl der Gratulanten ist gewaltig: Am 2. Jänner 1943 wurde der heutige Propst des Stiftes Klosterneuburg als Hermann Backovsky in Wien geboren. Aufgewachsen ist er in Klosterneuburg, 1961 trat er in das Stift Klosterneuburg ein und erhielt den Ordensnamen Bernhard, wurde Priester und Chorherr, Kaplan in Korneuburg und in Floridsdorf, bevor ihn Propst Gebhard Koberger mit verschiedenen Aufgaben im Stift betraute. Er wirkte als Novizenmeister, dann als Stiftsdechant und wurde nach dem Rücktritt von Propst Gebhard 1995 zum Propst gewählt. Inzwischen folgte auch seine Wahl – und Wiederwahl – zum Generalabt der österreichischen Chorherrenkongregation und auch die Wahl zum Abtprimas der weltweiten Vereinigung der Augustiner Chorherren. Unmittelbar nach der Übernahme der Leitung des Stiftes begann eine umfangreiche Reform der Betriebe, die ja die wirtschaftliche Basis des Hauses darstellen. Die Generalrenovierung des Stiftes wurde so zügig durchgeführt, dass sie tatsächlich vor der 900-Jahrfeier fertiggestellt werden kann. Seine Amtszeit steht heute schon für die Öffnung des Hauses: Das Stift wurde unter seiner Ägide zum Ort der Begegnung auf diplomatischem Gebiet

genauso wie auf kulturellem: Staatsbesuche und EU-Treffen gehören genauso dazu wie der St. Leopold Friedenspreis, STIFTetKUNST, die neue Galerie der Moderne und eine internationale Konzertreihe. Erstmals in seiner Geschichte gab sich das Stift in der Ära Bernhard Backovsky ein Sozialstatut und wurde weltweit auf humanitärem Gebiet aktiv: Für die Straßenkinder Rumäniens, Moldawiens, Indiens und in Honduras, für Kranke im Südsudan und sexuell missbrauchte Mädchen auf den Philippinen ist das Stift Klosterneuburg unter Propst Bernhard ein treuer Helfer geworden. Propst Gebhard Koberger hatte zu den Konzilsvätern gehört, sein Nachfolger Propst Bernhard hat die Seelsorge-Tradition des Stiftes Klosterneuburg nach Norwegen und in die USA gebracht, in die Pfarren Bergen in Norwegen, St. Patrick und S. Rocco in die Vereinigten Staaten. Und dort gibt es einen Monat nach seinem Geburtstag noch einmal eine riesige Geburtstagsfeier: Denn auch die amerikanischen Pfarrkinder wollen „ihren“ Propst Bernhard feiern. Als Wahlspruch als Propst wählte sich Bernhard Backovsky „In caritateservice“, auf der Einladung zu seiner Geburtstagsfeier steht „Ich wollte immer nur mit Euch sein“. Dem kann kaum etwas hinzugefügt werden.
Dr. Peter Schubert



Gratulanten von links: BGM a.D. Dr. Gottfried Schuh, Vize-BGM Reg.Rat Richard Raz, Pfarrer Julian Sartorius, NAbg. Johannes Schmuckenschlager, LAbg. DI Willi Eigner, Prof. Josef Höchtel, Abtprimas Bernhard Backovsky, BGM Mag. Stefan Schmuckenschlager, BH Mag. Wolfgang Straub, Vize-BGM a.D. Fritz Kaufmann und Novizenmeister Mag. Anton Höslinger

Parkgebühren mit dem Handy entrichten

Seit Oktober 2012 wird in Klosterneuburg das Lösen eines Parkscheines mittels Handy angeboten. Grundsätzlich gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten, die Kurzparkzonenabgabe mittels Handyparken zu entrichten:
1. park.ME mit dem Smartphone:
Nach der Registrierung bei Trafficpass unter www.trafficpass.com wird eine kostenlose App auf das Handy geladen und der Service aktiviert. Ein Parkvorgang wird dann mit der App einfach mittels drücken der Funktion „Start“ begonnen bzw. mit „Stop“ beendet. Rechtzeitig vor Ablauf der maximalen Parkdauer erfolgt automatisch eine Erinnerung.
2. park.ME mittels SMS:
Um auch Interessierten ohne Smartphone die Nutzung von park.ME zugänglich zu machen, steht auch eine Variante mittels SMS (ausgenommen in Wien) zur Verfügung. Einfach ein SMS mit Angabe des Städtecodes 3400 an +43 699 15939316 senden und Ihr Parkvorgang wird gestartet. Nähere Infos finden Sie auch auf www.klosterneuburg.at

Ayurveda Praxis

- Massagen
- Ernährungsberatung
- Entspannungstraining nach Jacobson
- Nordic Walking
- Workshops
- Hatha Yoga

Zum (Ver)schenken

- Gutscheine
- Handgerührte Cremes und Öle
- Manufakturen aus Glas- & Edelsteinen
- Heilsteine für die 7 Chakren

Bowtech

Reorganisation von Körper, Geist und Seele

Reni Marik

Dipl. Ayurveda Masseurin
Dipl. Ayurveda Ernährungsberaterin
Bowen Practitioner
0664 934 24 10

3420 Kritzendorf, Klinggasse 23
www.ayurveda-klosterneuburg.at

Versicherungsbüro Schönbauer



3420 Kritzendorf, Kierlinger Gasse 9 A
Telefon und Fax: 02243-24117
Mobil: 0676-82514257 und 0676-82514259
Mail: vb.schoenbauer@aon.at

Ihr kompetenter und verlässlicher Partner
in allen Versicherungsangelegenheiten

Prompte Kfz-Zulassung und Hilfe in Schadensfällen

WIR MACHEN DRUCK

- Prospekte, Flyer & Kataloge
- Visitenkarten, Briefpapier & Kuverts
- Transparente, Schilder & Fahnen
- Webdesign & Logogestaltung

Agentur Steinschütz-Winter
3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178
T: 02243-28926 • E: agentur@steinschuetz.at

ENTSORGUNGSLOGISTIK
Klosterneuburg GmbH

3400 Klosterneuburg, Donaustraße 88
☎ **02243/32543**




- Mulden- u. Containerdienst
- Sand- u. Schotterzustellung
- Senkgrubenräumung

Eigenanlieferung möglich!
Wir übernehmen Ihre Abfälle
auch in Kleinmengen!

Aushub – Bauschutt – Grünschnitt – Holz – Sperrmüll

Nähstube Christine Hölbling

3420 Kritzendorf • Beethovengasse 6

Tel.: 02243 - 25914

Dienstag: 8 – 15h

Mittwoch: 8 – 13h + 15 – 19h

Donnerstag: 8 – 15h

oder nach telefonischer Vereinbarung



Das Blazetichkreuz

Vor dem Zaun des Grundstücks Hadersfelderstraße 43, am Beginn der Sonnleitengasse, befindet sich ein kaum bekanntes Wegkreuz. Im vergangenen Herbst wurde es umgefahren und vor kurzem wieder aufgestellt.

Anlass für die seinerzeitige Errichtung dieses Kruzifixes war die Herstellung der Sonnleitengasse als Zufahrtsweg zu einigen Grundstücken an der Sonnleiten, die von unten nicht erreichbar waren. Dazu musste zwischen den dicht aneinander grenzenden Parzellen an der linken Seite der Hadersfelderstraße ein Durchbruch geschaffen werden. Für diesen Durchbruch hatte sich ein Anrainer, nämlich Amtsrat Karl Blazetich, eingesetzt. 1888 geboren, war er im I. Weltkrieg Hauptmann und danach Rechnungs-Beamter in Wien. 1925 bezog er erstmals eine Sommerfrische in Kritzendorf an der Hadersfelderstraße, verliebte sich in diese Gegend, erwarb einige Grundstücke an der Sonnleiten und errichtete 1928 an deren unterem Ende (heute Flexleitengasse 42e) ein Sommerhaus, die von ihm so genannte Sonnleithnerhütte. Er wurde an die 90 Jahre alt und benützte das Haus zuletzt völlig vereinsamt, mit seinem Hund. Das seit Jahrzehnten unbewohnte Haus wurde vor kurzem von einer nach Kritzendorf zugezogenen Familie erworben und soll revitalisiert werden.

Amtsrat Blazetich war ein streitbarer Nachbar, der die Errichtung der Sonnleitengasse gegen Widerstände durchgesetzt hat. Das Kreuz ist also sowohl ein Zeichen des Dankes an die Unterstützer als auch des Triumphes über die Gegner dieses Projektes. Offensichtlich wurde es 1966 errichtet, denn diese Jahreszahl findet sich am Querbalken des Kreuzes. Damals war Blazetich 78 Jahre alt. Auf der Tafel ist sein Name falsch geschrieben, nämlich mit k statt h, worüber er sich sehr geärgert haben soll.

Im Sinne der Statuten des Komitees ist uns daran gelegen, dass auch dieses Kleindenkmal, das wie die meisten Kleindenkmäler keinen Eigentümer hat, erhalten bleibt. Das Komitee dankt Olga Klaushofer, die unweit des Kreuzes wohnt und deren Mutter Rosalia dieses schon einmal hatte restaurieren lassen, für die nunmehrige Wiedererrichtung. Nach der Frostperiode wird noch gemeinsam die Schrift nachgezogen und das Holz imprägniert.

Bei unserer öffentlichen Marterlwanderung im Frühsommer (Details werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben) werden wir auch an diesem Ort vorbei kommen und uns dieses wiedererrichteten Kleindenkmals erfreuen.

Raimund Hofbauer - 0676 4912513
(für das Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege)



90 Jahre „Niederösterreichische“

Die Niederösterreichische Versicherung AG, gegründet 1923 als „Erste n.oe. Brandschaden-Versicherungsaktiengesellschaft“, feierte am 15. Jänner 2013 ihren 90. Geburtstag.

Die „Erste n.oe. Brandschaden-Versicherungsaktiengesellschaft“ wurde am 15. Jänner 1923 durch Josef Reither, den späteren Landeshauptmann von Niederösterreich, gegründet. Feuerversicherung als Existenzschutz für die Landwirtschaft war die Hauptaufgabe, und die enge Verbindung zum Land Niederösterreich zeigte sich auch daran, dass der Unternehmenssitz über Jahrzehnte in unmittelbarer Nähe der NÖ Landesregierung und des NÖ Landtages lag. 84 Mitarbeiter erwirtschafteten damals ein Prämienvolumen von 1,6 Mio. Schilling.

In den 60er Jahren hat sich das Unternehmen zum Universalversicherer weiterentwickelt mit Versicherungslösungen für Familien und Betriebe, Landwirtschaft und Gewerbe und viele Institutionen und Einrichtungen des öffentlichen Lebens.

Seit Ende der 70er trägt das Unternehmen den Namen „Die Niederösterreichische“ und hat sich zu einer modernen Marke entwickelt. 2007 ist man als „Niederösterreichische Versicherung AG“ in die neue Firmenzentrale in St. Pölten - im Herzen von Niederösterreich - übersiedelt.

Heute ist die Niederösterreichische Versicherung führender Regionalversicherer mit 40 Kundenbüros in Niederösterreich und Wien und beschäftigt 600 Mitarbeiter, davon 400 in der Kundenbetreuung. Das Unternehmen erwirtschaftet ein Prämienvolumen von ca. 260 Mio. Euro und betreut rund 265.000 Kunden mit etwa 1.180.000 Versicherungsverträgen.

Den Menschen nahe sein.

Diesen Leitspruch und derzeitigen Werbeslogan der Niederösterreichischen Versicherung nimmt sich auch der Kritzendorfer Günter Steindorfer in seinem Klosterneuburger Kundenbüro am Rathausplatz 20-21 zu Herzen, denn im Schadensfall ist es wichtig und vom Vorteil, wenn man vorort einen persönlichen Ansprechpartner, der stark in die Schadensabwicklung eingebunden ist, hat.

Zu seinen zufriedenen Kunden zählen neben Privatpersonen auch ortsansässige Klein- und Mittelbetriebe sowie Landwirtschaftsbetriebe.

Ob Eigenheim-, Haushalt-, Unfall- oder Krankenversicherung, Günter Steindorfer steht Ihnen als kompetenter Berater zur Verfügung

und wenn eine Kfz-Versicherung benötigt wird, übernimmt er auf Wunsch auch die Anmeldung und bringt Ihnen das „Taferl“ ins Haus. Auch in der prämiengeforderten Zukunftsvorsorge hat die Niederösterreichische Versicherung die Nase vorn. Zu jeder NV Jubiläumsvorsorge gibt es - anlässlich des 90-Jahr-Jubiläums - bis zu vier goldene Philharmoniker geschenkt. Günter Steindorfer freut sich auf ein unverbindliches Beratungsgespräch in seinem Büro am Rathausplatz 20-21 (Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 sowie Freitag von 8 bis 13 Uhr) oder in familiären Rahmen bei Ihnen zu Hause und ist telefonisch unter 02243 - 36 901 bzw. per Mail an guenter.steindorfer@noevers.at erreichbar.



Gemüsekonserven Erzeugung

Andreas Holzschuster

3420 Kritzendorf, Berggasse 5

Tel.: 02243 - 24 851

BATA MANUFAKTUR  **DELIKATESSEN**
SPEZIALITÄTEN VOM HOCHLANDRIND

Frischfleisch vom schottischen Hochlandrind
Rinderschinken mit Rosmarin
Bratwürste, Käsekrauter, Carbanossi, Chorizo,
Salami, Sugo & Rillettes – alles vom Hochlandrind

*Hormonfreies, langsam wachsendes, stressfrei
geschlachtetes, ausreichend gereiftes Rindfleisch aus NÖ*

BATA-Delikatesse-Manufaktur Handel GmbH
3420 Kritzendorf, Hadersfelder Str. 31a
Telefon: 02243 - 24846 oder 0650 - 911 1604
office@bata-delikatesse.at • www.bata-delikatesse.at



DEN MENSCHEN NAHE SEIN. WIR SCHAFFEN DAS SEIT 90 JAHREN.

NUR JETZT: GOLDENER PHILHARMONIKER ZU JEDER NV JUBILÄUMSVORSORGE.

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

90 Jahre

www.noevers.at

Kundenbüro 3400 Klosterneuburg, Rathausplatz 20-21
Telefon 02243 36901

Ihr Betreuer Bez. Dir. Günter A. Steindorfer
Mail guenter.steindorfer@noevers.at

Vereine & Institutionen

Komitee zur Kritzenendorfer Heimatpflege

Obfrau: Mag. Marion Dillinger
Telefon: 0699-14090770
Mail: kkh@komitee-kritzenendorf.com
www.komitee-kritzenendorf.com



Seniorenbund Kritzenendorf

Obmann: Peter Schäfer
Telefon: 0699-192573575
Mail: peter.schaefer@tele2.at



Weinbauverein Kritzenendorf

Obmann: Walter Vitovec
Telefon: 0664-5902520
Mail: weinbau.vitovec@aon.at
www.kritzenendorf-belebt.at



Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Höflein-Kritzenendorf

Obmann: Leopold Sappert
Telefon: 0699-10407479
Mail: leo.sappert@aon.at



Pfadfindergruppe Kritzenendorf/Höflein

Obfrau: Brigitte Lemmel
Telefon: 0699-10712275
Mail: brigitte.lemmel@gmx.at
www.scout.at/kritzenendorf/



Sängerrunde Kritzenendorf

Obmann: Dr. Wolfgang Vitovec
Telefon: 0664-2546066
Mail: singen@saengerrunde.net
www.saengerrunde.net



Frauenchor „Die Distelblüten“

Obfrau: Inge Gattringer
Telefon: 02243-24666
Mail: familie.gattringer@web.de



Verein Donausiedlung Kritzenendorf

Obmann: Hans Caha
Telefon: 0664-2248529
Mail: eh.caha@a1.net



Verein Natur-Kunst-Vermittlung

Obfrau: Edith Czernilofsky
Telefon: 0676-7488500
Mail: info@natur-kunst-vermittlung.at
www.natur-kunst-vermittlung.at



Imker Verein Klosterneuburg

Obfrau-Stv: Veronika Korntheuer
Telefon: 0676-7401361
Mail: heidi.kuntner@inode.at



Crazy Horse Line Dance Crew

Obmann: Johann Parmetler
Telefon: 0676-5485036
Mail: johann.parmetler@gmail.com
members.aon.at/crazy-horse-line-dance-crew/



Kritzenendorfer Jägerschaft

Obmann: Josef Mutz
Telefon: 02243-30083



Pfarrgemeinde St. Vitus

Pfarrer: Clemens Galban
Telefon: 02243-24467
Mail: office@sanktvitus.at
www.sanktvitus.at



Freiwillige Feuerwehr Kritzenendorf

Kommandant: Mag. Peter Dussmann
Telefon: 0664-6186139
Mail: feuerwehr@ff-kritzenendorf.at
www.ff-kritzenendorf.at



Volksschule Klosterneuburg, Kritzenendorf

Direktorin: VD Ursula Mürwald
Telefon: 02243-444 319
Mail: 324131@noeschule.at
www.vskritzenendorf.ac.at



Privatvolksschule Kritzenendorf

Direktorin: Sabine Poitschek
Telefon: 02243-24878
Mail: 324301@noeschule.at
www.pvskritzenendorf.ac.at



Kindergarten Kritzenendorf

Direktorin: Gabriele Neuhofer
Telefon: 2243-444 332
Mail: kg-kritzenendorf@aon.at



Verein Freiraum-Schule

Schulmutter: Nicole Sofikis
Telefon: 0664-2149152
Mail: info@freiraumschule.at
www.freiraumschule.at



Alten- und Pflegeheim Barmherzige Brüder Kritzenendorf

Direktor: Ing. Dietmar Stockinger
Telefon: 02243-460-0
Mail: verwaltung@bbkritz.at
www.bbkritz.at



Rehabilitationszentrum Weißer Hof

Verwaltungsleiter: Ing. Josef Scheffl
Telefon: 02243-24150-0
Mail: RWV@auva.at
www.auva.at/weisserhof



Dorfmuseum Kritzenendorf

Museumskustus: Raimund Hofbauer
Telefon: 0676-4912513
Mail: raimund.hofbauer@gmail.com
www.komitee-kritzenendorf.com/
kritzenendorf-dorfmuseum



Portal www.kritzenendorf.at

Inhaber: Mag. Walther Gastinger
Mail: info@kritzenendorf.net



Zeitschrift „unser Kritzenendorf“

Herausgeber: VP Kritzenendorf
Obmann: Hans Duskocil
Telefon: 0676-7084523
Mail: redaktion@unserkritzenendorf.at



Im Mittelpunkt steht das Helfen

1890 Vor 123 Jahren steckte das Feuerwehrwesen in Niederösterreich noch in den Kinderschuhen. Zur Grundausstattung gehörten weder große Fahrzeuge noch moderne Löschgeräte. Mit Kübeln, Schläuchen und einfachen Spritzen rückte man damals zur Brandbekämpfung aus. So mancher Kamerad bezahlte die gefährlichen Löscharbeiten mit seinem Leben. Blicken wir auf die Jetztzeit: Moderne Technik und sichere Schutzausrüstung haben das Gefahrenpotenzial auf ein Minimum reduziert. Trotz allem sind Unfälle nicht ausgeschlossen. Schlägt man eine gedankliche Brücke zur damaligen Zeit, so findet man substanzielle Parallelen. Nämlich die Motivation und innerste Verpflichtung der Feuerwehrmitglieder Menschen in Not zu helfen. Der ureigene Gedanke des Helfens hat sich auch in Kritzenendorf in den letzten 123 Jahren nicht verändert.

Wer ist die Freiwillige Feuerwehr Kritzenendorf?

Die Freiwillige Feuerwehr Kritzenendorf ist eine Körperschaft öffentlichen Rechtes. Sprich: Wir handeln im gesetzlichen Auftrag. Nicht mehr und nicht weniger. Viel wichtiger wäre also die Frage: Wer steht hinter der Freiwilligen Feuerwehr Kritzenendorf? Die Antwort: Menschen, wie auch Sie, sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser! Menschen, die neben ihrem Familien- und Berufsleben 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr FREIWILLIG, also ohne Bezahlung, auf Abruf bereitstehen, um der Kritzenendorfer Ortsbevölkerung zu helfen. Im letzten Jahr mussten die 70 freiwilli-

gen Frauen und Männer der FF Kritzenendorf zu 118 Einsätzen ausrücken - also durchschnittlich jeden dritten Tag. Seien es Menschenrettungen nach Verkehrsunfällen, Brände oder Hochwasseralarme: stets haben die Feuerwehrmitglieder alles Erdenkliche getan, um menschliche Tragödien zu verhindern und Schäden an Hab und Gut abzuwenden.

Wir brauchen Sie!

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, ein freiwilliges System funktioniert nur dann, wenn es Menschen

gibt, die einen Teil ihrer Freizeit der Gesellschaft opfern.

Um auch in den kommenden Jahren jede noch so große Herausforderung zu meistern, sind Personen wie Sie gefragt. Machen Sie sich selbst einen Eindruck von der Freiwilligen Feuerwehr Kritzenendorf und besuchen Sie uns. Wir sind jeden Montag ab 18 Uhr im Feuerwehrhaus und geben Ihnen sehr gerne einen detaillierten Einblick in unsere Arbeit. Wer weiß, vielleicht fangen Sie ja Feuer.

Ihr Kommandant der FF Kritzenendorf
OBI Mag. (FH) Peter Dussmann, MSC



Christopher Grössing

Peter-Roseggergasse 6
3420 Kritzenendorf
0664 / 89 43 561
chris.groessing@gmx.at

Tischlerei

Maßanfertigung v. Möbel, Zäune, Fenster
Reparaturen, Restauration, Montagen

Baumabtragung & Brennholzverkauf

Schlägerung v. gefährdeten Bäumen
Sturmschaden, Spezialabtragung

Gartenservice

Rasenpflege, Mulchen
Heckenschnitt, Bodenfräsen



Öffentliche Volksschule: Lesepartner

Die Kinder der 3. Klasse sorgen seit einigen Wochen im Rahmen von Lesepartnerschaften dafür, dass das Lesenlernen unseren jüngsten Schülerinnen und Schülern besonderen Spaß macht.

Regelmäßig lesen die Mädchen und Buben einander ihre Texte vor, beziehungsweise wählen Bücher aus, die vielleicht von den Kindern der 1. Klasse noch nicht ganz selbstständig gelesen werden können.

Die übernommene Verantwortung wird sehr gewissenhaft und mit großer Freude ausgeführt.

Privatvolksschule: Kids on Tour

Im Rahmen der Übung „Kids on Tour“ machten die Klassenlehrerinnen Gabi Riefler und Susi Dosekoczil nachmittags mehrmals im Semester mit Kindern des dritten und vierten Jahrganges der PVS Kritzendorf gezielte Ausflüge.

Dieses Semester besuchten sie zum Beispiel die ORF-Studios am Königberg. Außerdem nahmen die „Kids on Tour“-TeilnehmerInnen bei einem Workshop in der NMS-Langstögergasse teil. Dort konnten die Kinder ihr Wissen im „Lernlabor“ unter Beweis stellen und sich beim Klettern in der hauseigenen Anlage austoben.



Fotoworkshop

Ein Team der Kinderuni Wien versuchte im Rahmen eines Kunstprojektes die Fotografie den SchülerInnen ein wenig näher zu bringen. Nachdem einige wichtige Details in der Theorie geklärt worden waren, durften sich 20 Buben und Mädchen (Bild rechts) im Schulhaus auf die Suche nach passenden Motiven machen. Es war erstaunlich, was sich da so alles entdecken ließ. Motive in der Frosch- und Vogelperspektive (siehe Bild links), Bewegungen, Schatten, Spiegelungen, verschiedene Formen und Farben konnten so von den begeisterten Fotografen festgehalten werden. Das fröhliche Team war auch um 18 Uhr nach vier Stunden Arbeit noch bester Laune und zeigte sich überrascht, wie schnell die Zeit vergangen war.



Zu Gast bei der Nikolofeier

Die Kinder der 2. und 3. Klasse wurden zur Nikolofeier im Alten- und Pflegeheim der Barmherzigen Brüder eingeladen. Mit Liedern und Texten unterstützten sie die Gestaltung des Nachmittages. Als Dankeschön erhielten die jungen Künstler Nikolosäckchen.



Ein weiterer Baustein in der sehr guten Kooperation, die die Volksschule mit dem Heim pflegt.
Ursula Mürwald



Sternsinger 2013

Auch heuer waren wieder 20 Kinder aus der Privatschule Kritzendorf unter der Leitung von Lehrerin Sabine Bernert im Altenheim der Barmherzigen Brüder stersingen.

Die Kinder gestalteten den Gottesdienst in der Kapelle des Hauses mit und besuchten nach der Segnung die Bewohner in ihren Zimmern. Dabei wurden sie auch von der Religionslehrerin Bernadett Heneckl und der Lehrerin Susi Dosekoczil begleitet.

Die außerordentlich tüchtigen Sternsinger konnten Spenden in der Höhe von 985,75 Euro erzielen.

Susanne Dosekoczil



Krapfenaktion

Auch dieses Jahr wurde wieder an uns gedacht. Die Redaktion der NÖN Klosterneuburg verwöhnte die gesamte Schule mit leckeren Krapfen. In diesem Sinne, wollen wir uns nochmals recht herzlich für diese süßen Leckereien bedanken!



Kfz-Point Kramhöller • Kfz Reparaturen und Ersatzteile
3420 Kritzendorf • Durchstichstraße 12-14

Kfz REPARATUR FACHBETRIEB

point Kfz
Autoreparatur-Service und Havariedienst
Meisterbetrieb

Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 – 18.00
Samstag 10.00 – 12.00

office@kfz-point.at www.kfz-point.at

BAU UND MÖBELTISCHLEREI

RANZ CHYTIL

IHR TISCHLER
...MACHT'S PERSÖNLICH

Wohnungseinrichtungen aller Art Küchen, Schlaf-, Wohn- und Badezimmer... Stiegen und Böden Wand- und Deckenverkleidungen	Türen und Fenster Eingangstüren Innentüren Sicherheitstüren Nachrüsten von Sicherheitsbeschlägen	Restaurierungen und Reparaturen auch Kleinstreparaturen Aussenarbeiten Terrassenüberbauten, Pergolas, Carports, Terrassenböden,...
--	---	---

Hauptstraße 36, 3420 Kritzendorf www.tischler.co.at Tel: 02243/32726

Neuwahl des Vorstands

Der Seniorenbund Kritzendorf hielt am 24. Jänner seine Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes im Vereinslokal „Mera“ in Kritzendorf ab. Obmann Peter Schäfer konnte als Ehrengäste den Landesobmann Pöchleitner und den Ortsparteiohmann Hans Doskoczil begrüßen. Nach dem Bericht des Obmannes und dem äußerst erfreulichen Bericht der Kassierin Waltraude Wurzl wurde über die Entlastung des Vorstandes ohne Gegenstimme abgestimmt. Unter dem Vorsitz von Hans Doskoczil wurde die Neuwahl durchgeführt. Gewählt wurden wieder Peter Schäfer zum Obmann, Christa Schäfer als Stellvertreterin, Schriftführer Karl Waltschek, Schriftführer Stellvertreterin Eveline Waltschek, Kassierin Waltraude Wurzl,



v.l.n.r.: Ldsobm. Pöchleitner, Obm. Peter Schäfer, Stv. Christa Schäfer, Kassierin Waltraude Wurzl, Rechnprf. Lukretia Knauer, Schf. Karl Waltschek, Stv. Eveline Waltschek, KassStv. Rudolf Knauer, Rechnprf. Manfred Dinterer

Kassier Stellvertreter Rudolf Knauer. Zu Rechnungsprüfern wurden Lukretia Knauer und Manfred Dinterer bestellt. In der Folge wurden langjährige Mitglieder des Seniorenbundes geehrt. Zu später Stunde besuchte uns noch der Abgeordnete zum Niederösterrei-

chischen Landtag DI Willibald Eigner. Er bedankte sich für die sehr gute Beteiligung bei der Volksbefragung und referiert über die Betreuung der älteren Menschen sowie die Beistellung der erforderlichen Mittel durch das Land.

Manfred Dinterer

Senioren-Weihnachtsfeier



Auch heuer fand unsere Weihnachtsfeier unter zahlreicher Beteiligung bei den Barmherzigen Brüdern statt. Die Kinder der privaten Volksschule Kritzendorf schafften mit ihrer wunderschönen Weihnachtsgeschichte, begleitet von ihrer Lehrerin auf der Gitarre, eine festliche Stimmung. Aber auch unsere Mitglieder Frau Christine Bernhardt und Frau Martina Huber trugen mit ihren selbstverfassten Beiträgen zu einer feierlichen Atmosphäre bei. Das weltberühmte Lied „Stille Nacht Heilige Nacht“, bei dem wir alle mitsangen, beendete den offiziellen Teil. Beim anschließenden geselligen Zusammensein wurde Kaffee und Kuchen, sowie die beliebten Vanillekipferln und verschiedene selbstgemachte Kekse verkostet. Mit gegenseitigen Weihnachtswünschen und Glückwünschen für das neue Jahr 2013 verabschiedeten wir uns voneinander.

MD

„Swinging with the Saints“



Ein beeindruckendes Gospel-Konzert gab der Kritzendorfer Vitus-Chor am 28.1. unter dem Titel „Swinging with the Saints“ in der Kapelle des Alten- und Pflegeheimes der Barmherzigen Brüder. Bis auf den letzten Platz gefüllt lauschten die rund 200 Besucher den wirklich ansprechenden Liedern. Wenn man bedenkt, dass durch den hauseigenen Fernsehkanal noch zahlreiche Personen auf den Stationen des Hauses das Konzert mitverfolgten, kommt man sicherlich insgesamt auf die stattliche Zahl von 300 Zuhörern und -sehern.

Die Chorleiterin Hedwig Schmidhuber, begleitet von ihrem Mann Walter am Keyboard, überzeugte mit dem Chor durch absolute Professionalität.

Ein gelungener Abend, der wieder einmal bewies, in Kritzendorf gibt es die unterschiedlichsten Unterhaltungsmöglichkeiten und es wäre wünschenswert, dass die Aktivitäten diverser Vereine, Institutionen und Gastronomie von der Kritzendorfer Bevölkerung zahlreich besucht werden.

Robert Hölzl

Vernissage

Eine Präsentation von Gemälden durch einen Bewohner des Alten- und Pflegeheimes der Barmherzigen Brüder in Kritzendorf gab es am 21. Jänner im Festsaal des Hauses. Der Künstler, Arthur Leithner, geb. 1923, zeigte eine beachtliche Anzahl von Bildern mit unterschiedlichen Motiven, entstanden während seines Aufenthaltes im Haus. Der Bogen spannt sich von Tierdarstellungen, Landschaften bis hin zu leicht abstrakten Bildnissen. Schnell war ein großer Teil der Bilder verkauft und der Erlös dient zur weiteren Behandlung von Schmetterlingskindern. Auch die Ehrengäste, unter ihnen LA Willi Eigner, BH Wolfgang Straub, Bgm. Stefan Schmuckenschlager, waren sichtlich vom Gezeigten beeindruckt. Damit wurde eindrucksvoll bewiesen - hohes Alter und der Aufenthalt im Pflegeheim sind nicht Endstation.

RH



v.l.: Holger Herbrüggen, Richard Raz und Willi Eigner waren vom rüstigen Künstler Arthur Leithner begeistert.

Gutes tun und es gut tun



Hauptstraße 20 | 3420 Kritzendorf

Tel (02243) 460 DW 86162 | Fax DW 6100

seniorenbetreuung@bbkritz.at | www.bbkritz.at



BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
KRITZENDORF

Unser Haus bietet 270 pflegebedürftigen und auch rüstigen älteren Personen ein würdiges und sicheres Zuhause.

Seit Herbst 2011 verfügen wir über das „Nationale Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime in Österreich“ (NOZ).

Neben der professionellen, geriatrischen Pflege ist eine gezielte Freizeitgestaltung ein wichtiger Bestandteil des Tagesablaufes unserer Bewohner. Um die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Bewohner besser wahrnehmen zu können, freuen wir uns über jeden ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Es kommt auf Jede und Jeden an!!

Unter dem Motto „Helfen macht Freude“ suchen wir engagierte Menschen, die ihre Erfahrungen einbringen und so zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bewohner beitragen möchten. Wollen Sie sinnvoll Zeit verschenken, dann melden Sie sich bei unserer Ehrenamtskoordinatorin:

Margit Sobitschka, Mo-Fr: 8:00 – 16:30 Uhr
Tel.: 02243/460/86162
seniorenbetreuung@bbkritz.at

Salon Hans
DEIN FRISEUR IN KRITZENDORF
HAUPTSTRASSE 131
TEL. 02243 - 24412



Adventsingen der Sängerrunde Kritzensdorf

Am dritten Adventsonntag fand das schon traditionelle Adventsingen der Sängerrunde Kritzensdorf im Amtshaus vor sehr guten Besuch statt. Neben unserer Kritzensdorfer Gemeinderätin Ingrid Pollauf und der Obfrau des Komitees zur Kritzensdorfer Heimatpflege Mag. Marion Dillinger hatte sich auch Stadtrat Mag. Roland Honeder und Gemeinderat a.D. Hans Dosekoczi eingefunden.

Unter der Leitung des neuen Chorleiters Christoph Eberhardt wurden viele bekannte Lieder und auch Neues, wie etwa das alte katalanische Weihnachtslied „fum fum fum“, gesungen.

Als Gastchor der Sängerrunde war die Kritzensdorfer Volksschule eingeladen (Bild rechts). Die Kinder der dritten und vierten Volksschulklasse wurden von Susanne Milischowksy am Klavier begleitet und trugen mit ihrer Darbietung unter der musikalischen Leitung von Brigitte Berger-Görlich zu dem gelungenen Adventsingen bei.

Da sich unter den Schülern der Volksschule ein Geburtstags-

kind befand, durfte auch ein zünftiges Geburtstags-Ständchen der Sängerrunde nicht fehlen. Fritz Schima, der stolze Vater des Geburtstagskinds, hatte dafür gesorgt, dass jedes Kind in der Pause einen Krapfen bekam.

Wie immer durften auch Weihnachtsgeschichten und -gedichte nicht fehlen. Im Rahmen des Adventsingens gab es auch Ehrungen für langjährige Sänger. Robert Gattringer erhielt die Medaille in Bronze des NÖ Chorverbandes für seine 20-jährige Tätigkeit als Sänger und Archivar. Dr. Peter Rozmitalsky

und Ing. Laurenz Lemmel, beide sind schon seit mehr als 40 Jahren Sänger der Sängerrunde, wurden die Medaillen in Gold des NÖ Chorverbandes für ihre Verdienste um das NÖ Sängertum verliehen.

Auch dieses schöne Adventsingen konnte nicht ohne den Klassiker „Zwei-vor-Gustav“, bzw. im Original-Titel „The Little Drummer Boy“, als Zugabe enden. Wenn auch Sie wissen wollen, warum dieses Stück in Kritzensdorf „Zwei-vor-Gustav“ genannt wird, dann müssen Sie unbedingt beim nächsten Adventsingen dabei sein. Sie singen gerne und möchten dies auch in einer geselligen Männerrunde versuchen, dann sind Sie zu den Proben der Sängerrunde - jeden Dienstag um 19:30 Uhr bei den Barmherzigen Brüdern - herzlich eingeladen.

Informationen unter www.saengerrunde.net oder per Email an singen@saengerrunde.net

Dr. Wolfgang Vitovec



Das Komitee zur Kritzensdorfer Heimatpflege bleibt auch 2013 seiner Linie treu!

Mit den zahlreichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr (wir haben berichtet!) konnten wir mit einer bereits liebgewonnenen Serie von Aktivitäten abermals aufzeigen, wie wichtig es ist, sich immer wieder bei einem guten Gläschen Wein und einem attraktiven Informations- und Kulturprogramm zu treffen. Die so rare gewordene Freizeit wird von unserer Kritzensdorfer Gemeinschaft gerne gemeinsam „mit den Nachbarn“ im Dorf verbracht. Doch auch über die Grenzen hinaus sind wir für unseren Einsatz bekannt. Wir freuen uns über jeden Gast und jede Unterstützung!

Dafür wollen wir uns bei ALLEN recht herzlich bedanken.

Auch heuer sind wieder sehr interessante Termine vorzumerken. Der bereits traditionelle Flohmarkt wird am 5. Mai 2013 im und vor dem Amtshaus stattfinden. Bitte beachten Sie dafür unsere Aushänge und Flyer! Für eine Überraschung am Vormittag sorgen unsere Komitee-Mitglieder - lassen Sie sich das nicht entgehen! Mit dem Erlös unterstützen Sie sämtliche Ak-

tivitäten des Komitees zur Erhaltung unseres schönen Kritzensdorfs.

Sollten Sie dem Komitee für diesen Flohmarkt einzelne Gustostückerln zur Verfügung stellen können, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme: ab Anfang April können diese während der Öffnungszeiten des Dorfmuseums ebendort abgegeben werden (Die aktuellen Öffnungszeiten sind auf Seite 21 angeführt).

Die voriges Jahr sehr geschätzte **Marterlwanderung** wird uns im Teil 2 voraussichtlich im Juni zu weiteren interessanten Denkmälern führen. Herbst- und Winterveranstaltungen sind bereits in Planung.

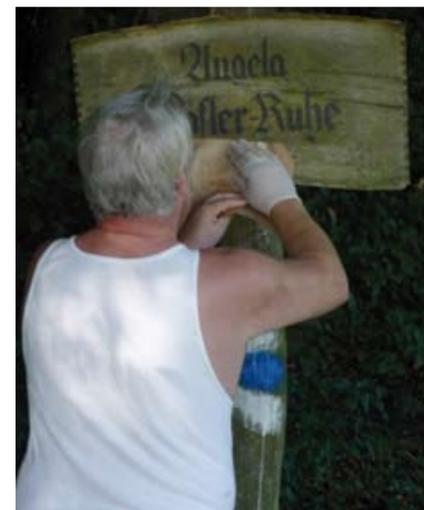
Die Pflege und Erhaltung unserer Denkmäler und der zahlreichen Erholungsplätze unseres Dorfes stehen ebenso im Programm des Komitees sowie u. a. die Pflege unseres Dorfmuseums. Doch all diese Tätigkeiten erfordern auch viele helfende Hände.

Sind Sie interessiert, sich zusammen mit einer dynamischen Gruppe und jeder Menge Spaß, an diesen Aufgaben zu beteiligen?



Wir freuen uns auf Anfragen von JUNG und ALT. Als Kontaktperson stehen wir Ihnen alle zur Verfügung, u. a. die Obfrau des Komitees zur Kritzensdorfer Heimatpflege, Marion Dillinger, Tel. 0699 1 409 07 70. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Marion Dillinger



SENKGRUBENRÄUMUNG

ROBERT SCHNECKENLEITNER

TEL. 0664-5527314 ODER 02243-24458

3420 KRITZENDORF, BAHNGASSE 12

HANDELSAGENTUR

LESA

Produkte aus Holz im und ums Haus

Leo Salbrechter

3420 Kritzensdorf, T.-Brunner-Weg 5

Tel. u. Fax: 02243 - 24 653

Mobil: 0699 - 101 03 530

Mail: office@lesa.at

Latten, Staffel, Plattenzuschnitte, Profilholz,
Leimbinder, Bauholz, Lärchen-Terrassendielen, Türen,
Fenster, Garagentore, Inku Melan, Parkettböden, Insekten-
schutzgitter, Aluzäune, Zubehör, Lärchen-Holzschnitzel u.v.m.

Tischlereibedarf

www.lesa.at



Liesl Stein und Stefan Weindl auf dem Mond

Faschingssitzung des ÖKB

Der Ortsverband Höflein-Kritzendorf hielt seine 9. Faschingssitzung am 5. Februar ab. Obmann Leo Sappert konnte zahlreiche Gäste aus Kritzendorf und Höflein begrüßen. Mit einer Schlacht am reich gedeckten Buffet ging die Fete los. In späterer Folge jagte ein Höhepunkt den anderen. Mit dem Indianerhüptling, dem der Beruf zu schwer ist, dem 1. Start einer Höfleiner Mondrakete und etlichen gespielten Witzten ging es flott dahin. Der Höhepunkt war aber der Auftritt von „Alpenrocker“ Andreas Gabalier. Mit dem „Itsipitsi-Tinivini-Honolulu-Strandbikini“ nahm der vergnügliche Abend sein Ende. Für Musik sorgten wieder das Duo Reinhard und Manfred.

MD



„Schwarzafrikaner“ Ursula und Heinz Ockermüller

„Die Distelblüten“



Der neu gegründete Kritzendorfer Frauenchor „Die Distelblüten“ unter der Chorleiterin Heidemaria Weyr-Rauch hatte seinen ersten Auftritt im Dezember beim Punschstand vor dem Amtshaus. Alle Frauen, die gerne singen, sind eingeladen, bei den Chorproben jeden Dienstag ab 19:30 Uhr in der Hauptstraße 3 mitzumachen. Nähere Informationen gibt es unter Tel. 02243-24666.

Int. Reisebüro Babenberg



Familie Schumacher

Tel.: 02243-217 93 • Fax: 02243-217 94

A-3400 Klosterneuburg, Niedermarkt

Mail: h.schumacher@babenberg.at

www.babenberg.at



Gerhard Nems, Bertl Wizani und Hermi Sappert in der Prarie



Alpenrocker in Aktion, Hermi Sappert und Gerhard Nems

ÖKB Adventfeier

Im Festsaal der Barmherzigen Brüder veranstaltete der Ortsverband Höflein-Kritzendorf am 8. Dezember 2012 seine Adventfeier ab. Als Ehrengäste konnte Obmann Leopold Sappert StR Mag. Roland Honeder, Gemeinderätin Ingrid Pollauf, OV Franz Resperger, ÖVP Obmann Hans Daskoczil mit Gattin, HBO Franz Deim mit Gattin, BO Leopold Spitzbart und eine sehr große Anzahl an Kameradinnen und Kameraden begrüßen. Mit Grußbotschaften der diversen Honoratioren, Lesungen von Kamerad Berthold Wizani und Kameradin Hermine Sappert und der musikalischen Begleitung von Kamerad Manfred Dinterer nahm die Veranstaltung einen stimmungsvollen Verlauf. Bei einem anschließenden gemeinsamen Schnitzessen und gemütlichen Besammensein nahm die Feier ihren Ausklang.

MD

Advent am Rathausplatz

Klein, aber fein präsentierte sich der Adventmarkt am Rathausplatz in Klosterneuburg. Es wurde im Rahmen dieses Marktes erstmalig die Idee umgesetzt, jede Katastralgemeinde schmückte einen Baum. Ideen und Kreativität waren gefragt. Gesagt - getan. Einige beherzte Kritzendorfer fanden sich am Tag des Weihnachtsbaumschmückens ein. Schmuck, gespendet von Textil-Müller in Kritzendorf, verzauberte in kurzer Zeit den bereitgestellten Baum in einen schönen Christbaum. Mit dem Ortswappen an der Spitze des „Kunstwerkes“ konnte jeder Besucher erkennen, aus welcher Gemeinde der geschmückte Baum stammt. Eine gute Sache, die hoffentlich auch im Advent 2013 umgesetzt wird und die Besucher des Marktes in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Robert Hölzl



- Reisemobile neu und gebraucht - Verkauf und Vermietung
- Klein LKW-Vermietung (Führerschein B)
- Einstellplätze und Garagierung (für Autos, Reisemobile, ...)

Daskoczil Hans

3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16
www.wohnmobil-aura.at

EURO MOBIL

Tel.: 02243-33948 od. 0676-7084523
e-Mail: eura@aon.at



Obmann Leopold Sappert und Keyboarder Manfred Dinterer



Ingrid Pollauf mit Janina Hansmann - die den Christbaum geschmückt hat - und Redakteur Robert Hölzl

OUTSTANDING

DER NEUE MITSUBISHI OUTLANDER

SO HABEN SIE MITSUBISHI NOCH NICHT ERLEBT. Innovationskraft und Erfahrung aus 95 Jahren Fahrzeugbau und 50 Jahren Erfolg im Motorsport haben den neuen Outlander zu einem herausragenden Fahrzeug gemacht. Außergewöhnlich umfangreiche Serienausstattung, ausgefeilte Assistenzsysteme und ökonomisch-dynamische Fahrleistung setzen neue Maßstäbe.

Starten Sie jetzt in die Premium-Klasse - testen Sie den neuen Outlander!

2,0 L Benzin 2WD | 150 PS
2,0 L Benzin 4WD CVT-Automatik | 150 PS
2,2 L Diesel 4WD | 150 PS
2,2 L Diesel 4WD Automatik | 150 PS

ab € 24.990,- bzw. ab € 199,-/Monat*

Symbole: Alle Beträge inkl. MwSt. und MwSt. *Ein Angebot der Bankhaus Tatzler AG, 36 Monate Laufzeit, € 7.437 Anzahlung, € 12.400 Restwert, 15000 km pro Jahr, Restschuldgarantie € 1195,3, Bearbeitungsgebühr € 250, Restschuldrückzahlung € 246, Restschuldprüfunggebühr € 50, effektiver Jahreszins 6,73%, Sollzinsen variabel 4,20%, Gesamtleistung € 17.742,3, Gesamtbetrag € 27.624,32.

Autohaus Tatzler

3424 Zeiselmauer • Gewerbepark Ost I/3
02242 - 70 190 • www.autohaus-tatzler.at

www.mitsubishi-motors.at

Burnout: Eine unterschätzte Volkskrankheit



Als eigenständiges Krankheitsbild anerkannt wird das Burnout-Syndrom erst seit kurzem. Dementsprechend ist der wissenschaftliche Erkenntnisstand noch vergleichsweise dünn. Zwei Personengruppen sind vom Burnout aber offenbar überproportional häufig betroffen: Einerseits Menschen in sozialen und pädagogischen Berufen, das heißt Lehrerinnen, Erzieher, Ärztinnen und Ärzte, professionelle Pflegekräfte aber auch pflegende Angehörige. Andererseits Personen in leitenden Positionen, also Manager, Unternehmer oder leitende Angestellte. Prinzipiell kann allerdings jeder Mensch ein Burnout-Syndrom entwickeln, der durch seine berufliche oder private Situation extrem belastet ist und keine Möglichkeit findet, sich ausreichend zu entspannen. Selbst bei Schülern tritt die Erkrankung mitunter auf. Exakte Zahlen über die Verbreitung des Syndroms existieren nicht, doch gehen Schätzungen davon aus, dass bis zu zehn Prozent der Erwerbstätigen unter einem Burnout-Syndrom leiden. Experten rechnen in den nächsten Jahren mit einem Anstieg der Erkrankungsfälle - bedingt durch den wachsenden wirtschaftlichen Druck und die damit einhergehenden Umgestaltungen und Neustrukturierungen des Arbeitslebens.

Symptome des Burnout-Syndroms

Emotionale Erschöpfung: Diese Erschöpfung resultiert aus einer übermäßigen emotionalen oder physischen Anstrengung (Anspannung). Es ist die Stress-Dimension des Burnout-Syndroms. Die Betroffenen fühlen sich schwach, kraftlos, müde und matt. Sie leiden unter Antriebsschwäche und sind leicht reizbar.

Depersonalisierung: Mit dieser Reaktion auf die Überlastung stellen die Betroffenen eine Distanz zwischen sich selbst und ihren Klienten (Patienten, Schülern, Pflegebedürftigen, Teamkollegen oder Kunden) her. Das äußert sich in einer zunehmenden Gleichgültigkeit und teilweise zynischen Einstellung gegenüber diesen Personen. Mit anderen Worten: Sie lassen die Probleme und Nöte der Klienten nicht mehr an sich herankommen und konzentrieren sich auf den sachlichen Aspekt der Beziehung. Die Arbeit wird zur reinen unpersönlichen Routine.

Erleben von Misserfolg: Die Betroffenen haben häufig das Gefühl, dass sie trotz Überlastung nicht viel erreichen oder bewirken. Es mangelt an den Erlebnissen des Erfolges. Weil die Anforderungen quantitativ und qualitativ steigen und sich ständig verändern, erscheint die eigene Leistung im Vergleich zu den wachsenden Anforderungen gering. Diese Diskrepanz zwischen Anforderungen und Leistungen nimmt der Betroffene

als persönliche Ineffektivität bzw. Ineffizienz wahr. Dies ist auch eine Folge der Depersonalisierung, weil die Betroffenen sich von ihren Klienten entfernt haben und auf deren Erwartungen nicht mehr wirksam eingehen können. Darunter leidet der Glaube an den Sinn der eigenen Tätigkeit.

Phasen des Burnout-Syndrom

Herbert Freudenberger hat zwölf Phasen im Verlauf des Burnout-Syndroms identifiziert. Die Reihenfolge muss jedoch nicht wie in der folgenden Auflistung verlaufen:

1. Drang, sich selbst und anderen etwas beweisen zu wollen
2. extremes Leistungsstreben, um besonders hohe Erwartungen erfüllen zu können
3. Vernachlässigung eigener Bedürfnisse u. sozialer Kontakte
4. Verdrängen innerer Probleme und Konflikte
5. Zweifel am eigenen Wertesystem sowie an ehemals wichtigen Dingen wie Hobbys und Freunden
6. Verleugnung entstehender Probleme, Absinken der Toleranz und Geringschätzung anderer Personen
7. Rückzug und Meidung sozialer Kontakte bis auf ein Minimum
8. offensichtliche Verhaltensänderungen, fortschreitendes Gefühl der Wertlosigkeit, zunehmende Ängstlichkeit
9. Depersonalisierung durch Kontaktverlust zu sich selbst und zu anderen Personen
10. innere Leere und verzweifelnde Versuche, diese Gefühle durch Überreaktionen zu überspielen wie z.B. durch Sexualität, Essgewohnheiten, Alkohol und andere Drogen
11. Depression mit Symptomen wie Gleichgültigkeit, Hoffnungslosigkeit, Erschöpfung und Perspektivlosigkeit
12. erste Gedanken an einen Suizid als Ausweg aus dieser Situation; akute Gefahr eines mentalen und physischen Zusammenbruchs.

Wie kann man einem Burnout vorbeugen?

Eine gesunde Lebensweise und ein gesundes Gleichgewicht zwischen Anspannung und Entspannung, das sind die Mittel, um einem Burnout-Syndrom vorzubeugen. Punkt eins bedeutet regelmäßige körperliche Aktivität, ausreichend Schlaf und eine ausgewogene Ernährung. Punkt zwei spricht hingegen an, was gerne als „Work-Life-Balance“ bezeichnet und im Wesentlichen im Kopf ermöglicht wird: Der Beruf und der Aufstieg auf der Karriereleiter sind wichtig, Familie, Freizeit und Hobbys sind aber mindestens ebenso wichtig. Wer so denkt und lebt, läuft kaum Gefahr, auszubrennen.

Massagefachinstitut



Martina Schwarz

Hauptstraße 138
3420 Kritzensdorf
☎ 02243 / 34 725
0650 / 55 20 505

www.massage-kritzensdorf.at



Dr. Erwin Plattner

www.arzt-stockerau.at

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Unser Leistungsumfang

- Manuelle Medizin (Chirotherapie)
- Neuraltherapie • Schmerztherapie • Infusionstherapie
- Orthopädische Operationen • Ambulante Operationen
- Operationsnachbehandlungen
- Therapeutische Lokalanästhesie (Infiltrationstherapie)
- Kinderorthopädie – Hüftuntersuchungen
- Fußfehlstellungen – Haltungsschäden
- Säuglingsuntersuchung • Mutter-Kind-Pass
- Osteoporose Beratung und Therapie
- Ultraschalluntersuchungen der Gelenke und Weichteile
- Skoliosebehandlung und Diagnostik
- Modelleinlagen, Heilbehelfe und Mieder
- Prothesen und Apparate
- Orthopädische Schuhversorgung • Diabetischer Fuß
- Neuroorthopädie • Rehabilitationsbehandlung
- Kurberatung • Ergonomische Beratung
- Orthopädisch rheumatologische Behandlung
- Homöopathie • Sportorthopädische Beratung

Physikalische Therapie

im Rahmen orthopädischer Rehabilitation

- Extensionsbehandlung der Lenden- u. Halswirbelsäule
- Galvanisches Zellenbad • Impulsgalvanisation
- Galvanisation • Jontophorese
- Schwell-, Exponential- und Interferenzstrom
- Ultraschall • Heilmassage, Ganzkörpermassage
- Rückenschule • Dorn-Breuss-Massage
- Craniosacraltherapie

3420 Kritzensdorf

Hauptstraße 106

Tel. 02243-26 337

Ordinationszeiten:

Di u. Fr 15 – 18 Uhr

Wahlarzt für ALLE KASSEN

Anmeldung für Kritzensdorf
auch in Stockerau möglich

2000 Stockerau

Theresia Pampichlerstraße 1

Tel. 02266-62 850

Ordinationszeiten:

Mo, Mi, Do 9 – 11 und
14.30 – 18 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Vertragsarzt für: BVA, KFA, VA, SVA
Wahlarzt für die
Gebietskrankenkassen

MASSAGE

Andrea Matyas

3420 Kritzensdorf • Hauptstraße 102
(Ordination Dr. Kaufmann)

Tel.: 0664 - 512 78 73

a.matyas-massage@gmx.at

Termine nach Vereinbarung!



Albrechtstraße 39

Tel.: 0 22 43/
376 01



Wir sind stets um Sie bemüht!

Öffnungszeiten:

Mo- Fr: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr und 14.00 Uhr- 18.00 Uhr

Sa: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr

www.stadtapoklbg.at

bezahlte Anzeige

Tierarztpraxis Kritzensdorf

Andrea Pecha

Dipl. Tierärztin



Notdienst 0-24h:
0664 855 47 22

Ordinationszeiten:

Montag: 10 – 12 u. 17 – 19

Dienstag: 10 – 12

Donnerstag: 17 – 19

Freitag: 10 – 12 u. 17 – 19

Samstag: 10 – 12

sowie nach tel. Vereinbarung

Hauptstraße 108/2

3420 Kritzensdorf

Tel. / Fax: 02243 / 312 15

www.vet-doc.at

office@vet-doc.at

• Hundeschur •

Tullnerfelder Kultur Verein - Programm 2013

Einmal auf Urlaub mit einem Kabarettisten - da ist das Lachen vorprogrammiert! In „Jetlag für Anfänger“ lässt Alex Kristan am 8. März viele verschiedene Urlaubstypen und auch Prominente aufeinander treffen, was einen lustigen Abend garantiert.

Kulinarisch geht es am 27. April in Königstetten mit dem Weinfrühling weiter. Neben gutem Wein und Heurigschmankerln kann man sich von den Klängen der Weinbuttnboogieband mitreißen lassen.

Zum Muttertag im Mai präsentiert der Tullnerfelder Kulturverein ein Konzert mit Schlagerstar Petra Frey.

Das Highlight im Frühling gibt es von 24. bis 26. Mai, dann begeht der Königstettner Schützenverein sein 40-jähriges Jubiläum. Und dies wird mit einer großen Radio Arabella Schützenparty mit vielen Stargästen würdig gefeiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Franz Müllner*

- **Alex Kristan „Jetlag für Anfänger“**
Freitag, 8. März 2013 im Gemeindefaal Langenrohr
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: € 25,- (freie Sitzplatzwahl)
- **Königstettner Weinfrühling - Wein & Kunst**
Musik: „Die Weinbuttnboogieband“
Kunst: Rosemarie Grimm und Karl Stangel
Kellergassenkalender von Peter Schneider
Samstag, 27. April 2013 ab 17 Uhr bei Schönwetter im Schlosshof Königstetten, bei Schlechtwetter im Schlosshofkeller
Eintritt: Vorverkauf € 20,-, Abendkasse € 22,-
Inkl. Buffet und Wein (Kaffee und Kuchen extra)
- **Muttertagskonzert mit Petra Frey**
Mittwoch, 8. Mai 2013 - Möbelhaus Leiner Langenrohr
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt inklusive Buffet (ohne Getränke): € 23,- / € 18,- für Leiner Vorteilskunden
- **40 Jahre Schützenverein Königstetten**
Freitag, 24. Mai 2013 **Betreff: Gewinnspiel**
Tullnerfelder Kulturtag - Radio Arabella Schützenparty
Die 3, Willi Dussmann, Michael Höher, Stella Jones, Jacqueline Hosemann, Mandy von den Bambys.
Der lustige Hermann führt durch das Programm!
Zelt vor der Volksschule in Königstetten
Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: € 19,-
- **Andy Lee Lang & Band „Still Rockin“**
Samstag, 25. Mai 2013 - Beginn: 20.00 Uhr im Zelt vor der Volksschule in Königstetten. Eintritt: € 29,-
- **Radio Arabella Schützenparty**
Sonntag, 26. Mai 2013 mit Umzug und Frühschoppen im Zelt vor der Volksschule in Königstetten
- **Königstettner Weinherbst**
Samstag 24. August und Sonntag, 25. August 2013
- **Musikantenstadt zu Gast in Tulln**
Freitag, 13. September 2013
Generalprobe - Tischkarten rasch sichern!
- **Ausstellungseröffnung**
„Phantastisches Tullnerfeld-Wienerwald-Wagram“
Dienstag, 1. Oktober 2013 in der Wasserschischule St. Andrä-Wördern
- **8. Tullnerfelder Literaturtag**
mit Maresa Hörbiger & Luzia Nistler
Freitag, 11. Oktober 2013 im Stalltheater Königstetten
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Karten: zwischen € 19,- und € 25,-
- **Wanderung Planetenweg/Wienerwald**
Samstag, 26. Oktober 2013
Treffpunkt: 11 Uhr am Hauptplatz Königstetten
- **Andy Borg & Willi Dussmann**
Samstag, 9. November 2013 - Gemeindefaal Langenrohr
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: € 39,- (freie Sitzplatzwahl)
- **American Christmas Gospel mit Stella Jones**
Samstag, 23. November 2013 - Kirche Michelhausen
Beginn: 19 Uhr, Eintritt (freie Platzwahl): € 17,- bis € 25,-
- **12. Tullnerfelder Neujahrskonzert**
mit „Die Wiener“ (Mitglieder der Wiener Philharmoniker)
Sonntag, 5. Jänner 2014 - Berghotel Tulbingerkogel

Das komplette Programm finden Sie auf: www.mvmfm.at und www.tullnerfelder-kulturverein.at / Karten: ticketshop@mvmfm.at
Jede Eintrittskarte ist ein Gutschein € 5,- bei Möbel Leiner!
Info: 0699 11 72 32 48 - Martina Müllner

Gewinnen Sie

Wir verlosen ?? Eintrittskarten für das Tullnerfelder Schützenfest am 24. und 25. Mai 2013

Senden Sie uns ein Mail (Betreff: Gewinnspiel) mit Ihrem Namen und Adresse an gewinnspiel@unserkritzendorf.at
Sie können uns auch eine Postkarte (KW Gewinnspiel) senden: „Unser Kritzendorf“, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178
Einsendeschluß ist der 15. März 2013

Die Gewinner werden verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ticketonline.at
01-88 088
oeticket.com
01 96096

DER TULLNERFELDER KULTURVEREIN PRÄSENTIERT

TfKV
KULTUR NIEDERÖSTERREICH



Tullnerfelder Schützenfest Freitag, 24. Mai - Samstag, 25. Mai 2013
Zelt vor der Volksschule, Königstetten
Die 3, Willi Dussmann, Michael Höher, Jacqueline Hosemann, Hermann Maringer, Stella Jones, Mandy von den Bambys und Andy Lee Lang



PROGRAMM 2013

Das komplette Programm finden Sie auf:
tullnerfelder-kulturverein.at oder mvmfm.at

Karten: ticketshop@mvmfm.at
Info: 0699 11 72 32 48

Jede Eintrittskarte ist gleichzeitig ein € 5,- Gutschein bei Möbel Leiner.
In ihrer Trafik und allen Raiffeisenbanken und Volksbankfilialen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Das Malspiel im Malort Die Welt der Farben - Die Freiheit im Malen



- Sinn des Malortes:**
- Bewertungsfreiheit erleben
 - Selbstvertrauen stärken
 - Steigert die Konzentration
 - Wirkt beruhigend
 - Fördert die Fähigkeit den natürlichen Ausdruck wieder zu finden
 - Glücksgefühle werden angeregt
 - Ordnung und Klarheit kennen lernen
 - Stärkt und entfaltet die Persönlichkeit

Die Kurse finden - ab 4 malenden Personen - jeden Mittwoch von 16:00 bis 17:30 Uhr und jeden Donnerstag von 10:30 bis 12:00 Uhr statt. Altersgemischte Jahresgruppen von 3-99 Jahren. Der Einstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

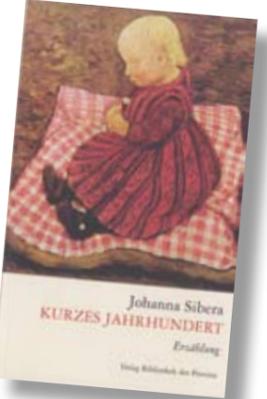
Ort: Malort im Freiraum
Herzogenburgergasse 13
3420 Kritzendorf

Informationen und Anmeldung:
Silvia Buchbauer
Tel. 0664/750 722 16
Mail: silvia@kreativ8.at
www.kreativ8.at

Jeder Mensch trägt in sich die Fähigkeit zur freien, spontanen Äußerung. Der Malort erfüllt die besonderen Voraussetzungen, die den ungehemmten freien Ausdruck ermöglichen. Hier gibt es kein „begabt“ und „unbegabt“, kein „schön“ und „hässlich“, kein „gelingen“ und „missraten“. Hier ist der Ort, wo sich die schöpferischen Kräfte entfalten können.

Neues Buch von Johanna Sibera

Ein neues Buch mit dem Titel „Kurzes Jahrhundert“ hat die Kritzendorferin Johanna Sibera veröffentlicht. Fünf Generationen einer Familie auf ihrer Suche nach dem eigenen Platz im Geschehen des vorigen Jahrhunderts. Geschildert aus der Perspektive einer Ich-Erzählerin, die sich allerhand erlauben darf: Pränatalie beschreibt als abgetriebener Embryo jene Menschen, die ihre Verwandten hätten sein können. Das 96seitige Buch (ISBN 978-3-99028-062-1) ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.



Wintermärchen

*Gibt es Wintermärchen noch?
Ja, ich bin ganz sicher - doch!
Vor des Winters Pracht und Wonne.
Durch kahle Zweige scheint die Sonne.
Eis und Schnee macht sich's zu eigen,
wenn die Bäume sich verneigen.
Stapft man durch des Winters Meer.
Zeit spielt keine Rolle mehr!*

Christa Hölzl

unser Kritzendorfer Terminkalender

- Freitag, 22. - Sonntag, 24. März:**
Ostermarkt im Hauerhof 99 ab 15⁰⁰
- Freitag, 15. März ab 18⁰⁰ Uhr:**
Bierseminar im Hauerhof 99
- Sonntag, 28. April - ab 11⁰⁰ Uhr:**
Obstblütenfest der Winzer Vitovec und Pscheidt im Buchammerl
- Donnerstag, 1. Mai - 1⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr:**
6. Klosterneuburger Kulturpicknick beim Heurigen Ubl-Schober
- Sonntag, 5. Mai ab 10⁰⁰ Uhr:**
Flohmarkt - Komitee Kritzendorfer Heimatpflege im Amtshaus
- Donnerstag, 30. Mai ab 15⁰⁰ Uhr:**
Weinkost am Donaustand im Strombad Kritzendorf

**Öffnungszeiten
Dorfmuseum**

Samstag, 6. April von 16 - 18 Uhr
Samstag 20. April von 16 - 18 Uhr
Samstag, 4. Mai von 16 - 18 Uhr
Sonntag, 5. Mai, während Flohmarkt
Samstag, 18. Mai von 16 - 18 Uhr
Samstag, 1. Juni von 16 - 18 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter 0676 - 4912513

**X LARGE
treff**

**DER Imbiss-Treffpunkt
am Durchstich (bei Textil Müller)**
Tel. 0650-986 86 04

- Schnitzel mit Salat
- Cevapcici & Bosna
- viele Leberkäs-Sorten
- Gulasch- & Bohnensuppe
- Kaffee & Mehlspeis und viele Schmankerln ...

**Mo - Fr von 10⁰⁰ - 19⁰⁰
Sa von 10⁰⁰ - 18⁰⁰**

Man sieht sich.

- bis 24. 02.: Karlsburger-Kreps
- 22. 02. - 03. 03.: Hauerhof
- 04. 03. - 17. 03.: Vitovec
- 18. 03. - 24. 03.: Karlsburger-Kreps
- 22. 03. - 31. 03.: Hauerhof
- 28. 03. - 07. 04.: Ockermüller
- 04. 04. - 14. 04.: Karlsburger-Kreps
- 12. 04. - 21. 04.: Vitovec
- 20. 04. - 01. 05.: Ubl-Schober
- 26. 04. - 05. 05.: Hauerhof
- 27. 04. - 09. 05.: Ockermüller

Wir gratulieren!

Maria Wania feierte 104. Geburtstag



Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager (Mitte) überbrachte die Ehrengabe der Stadtgemeinde Klosterneuburg zum 104. Geburtstag von Maria Wania. BH-Stellvertreter Mag. Markus Gundacker (2.v.r.), Ortsvorsteher Franz Resperger (l.), Enkel Mag. Ferdinand Baumgartner (vorne), sowie die Heimleitung des Alten- und Pflegeheim Barmherzigen Brüder stellten sich ebenfalls mit Glückwünschen ein.

Maria Wania feierte am 24. Jänner 2013 ihren 104. Geburtstag und ist damit die zweitälteste Bürgerin Klosterneuburgs. Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager stattete ihr im Alten- und Pflegeheim der Barmherzigen Buder in Kritzendorf einen Besuch ab und gratulierte herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Mit ebenfalls

104 Jahren ist Hermine Hemer die älteste Bürgerin Klosterneuburgs - sie feierte bereits am 16. August 2012 ihren Ehrentag. Insgesamt leben derzeit sieben Personen im Alter von 100 Jahren oder älter in der Stadt: Zwei Personen werden heuer 103, zwei werden 102, eine wird 101 und neun werden 100 Jahre alt.

Anna Schier und Margarete Wondre feierten ihren 90. Geburtstag



vl: Tochter und Schwiegersohn Barbara und Richard Cudy, Jubilarin Anna Schier und Ortsvorsteher Franz Resperger.

Die letzte lebende Schwester der berühmten Kritzendorfer „Resperger-Madln“ feierte am 17. Jänner ihr 90-Jahr-Jubiläum. Ortsvorsteher Franz Resperger überbrachte die Glückwünsche des Bürgermeisters und unterhielt sich, bei liebevoll vorbereiteten Sekt und Brötchen, angeregt mit der Jubilarin über vergangenen Zeiten.

Brigitte und Helmut Bodenseer

Eine Goldenen Hochzeit feierten am 1. Februar das Ehepaar Brigitte und Helmut Bodenseer. Franz Resperger wünschte dem Paar noch viele glückliche Jahre.

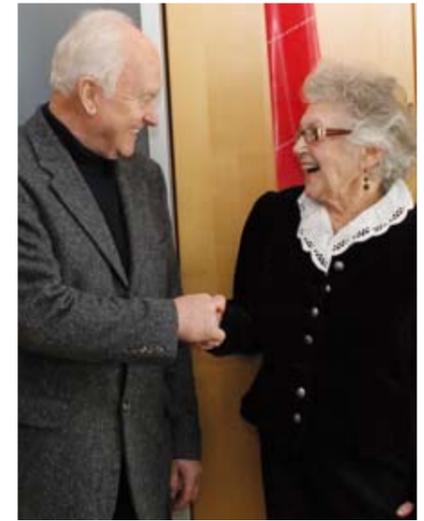


Christine Ottahal und Rudolf Knauer



Christine Ottahal (rechts) feierten am 17. Dezember und Rudolf Knauer (links) am 18. Dezember 2012 den 70. Geburtstag. Seniorenbund-Obmann Peter Schäfer gratulierte.

Am 17. 1. 2013 wurde die rüstige Margarete Wondre (im Bild rechts), wohnhaft im Mauerbacherhof, 90 Jahre alt. Unser Ortsvorsteher Franz Resperger überbrachte die Glückwünsche von Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager und einen prall gefüllten Geschenkkorb. Die Freude war wie man sieht groß.



Wir trauern ...

Frau Katharina Resperger

Bereits im November ist die Mutter unseres Ortsvorsteher Franz Resperger im Alter von 98 Jahren verstorben.

Herr Dir. Kurt Wainig

Ebenfalls im November ist der Kritzendorfer, u.a. ehemaliger Direktor der Firma Meinel im Alter von 88 Jahren verstorben.

Herr Andreas Bernhardt

Am 7. Jänner verstarb der überaus hilfsbereite und beliebte Kritzendorfer Andreas „Anderl“ Bernhardt im 72. Lebensjahr.

Restaurant – Pizzeria

Mera

Täglich geöffnet von 11 – 23 Uhr

Großer Saal für Hochzeiten, Betriebsfeiern, Veranstaltungen und Geburtstagsfeste

Kritzendorf, Hauptstraße 129 – 02243-33384

Feiern Sie Ihre Feste bei den Kritzendorfer Gastronomie- und Heurigenbetriebe!

TORTENMANUFAKTUR

Christoph Hollander

Hauptstraße 11/34 11 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60
info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at

Das Gasthaus am Silbersee

Familie Offmüller

Am Silbersee 1; 3420 Kritzendorf
Öffnungszeiten: 9 – 21 Uhr; Dienstag und Mittwoch Ruhetag
www.gasthaus-am-silbersee.at

Feiern Sie bei uns Ihr Geburtstags- oder Familienfest bis 40 Personen

Besuchen Sie uns auch im Kritzendorfer Kaffeeck
Hauptstraße vis à vis Spar
Montag – Freitag: 7 – 20 Uhr
Samstag: 8 – 17 Uhr

Terminvereinbarung und Informationen unter 02243-24442

Franz Müller Textil GmbH

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 9 h bis 18 h
Samstag 9 h bis 17 h**



**MTALL-
LATERNE**
ca. 13 x 13 x 26 cm
nur € 8,- / Stück



**GLAS-
TEELICHTHALTER**
ca. 24 cm
nur € 2,50 / Stück



TÜR-STOPPER
verschiedene Modelle
nur € 3,- / Stück



**DEKO-
HOLZ-GANS**
ca. 21 cm
nur € 1,20 / Stück



**DEKO
HOLZ-IGEL**
nur € 1,20 / Stück



**OLIVEN-
TÖPFCHEN**
mit Deckel
nur € 1,- / Stück



SERVIETTEN
nur € 0,70 / Pkg



**KIRSCHKERN-
KISSEN**
ca. 19,5 x 29 cm
nur € 4,- / Stück



**KERAMIK-
VOGEL**
ca. 6 cm
nur € 0,50 /



SCHEREN-SET
4-teilig
nur € 3,- / Set



VASE
mit HENKEL
ca. 11,5 cm
nur € 0,50 / Stück
nur € 3,- / Pkg

....und zehntausende andere Artikel....

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Haus überraschen



STOFFE, STOFFE, STOFFE

Textil-Müller macht's möglich:

**Unvergleichbares Sortiment
zum allerbesten**

**Preis-Leistungsverhältnis
in den Bereichen:**

DEKORATION, STOFFE, ZUBEHÖR